

Protokoll

über die 5. Sitzung des Landes-Kinder- und Jugendausschusses in der 2. Amtszeit

Sitzungstermin: 22.02.2021

Sitzungsort: Videokonferenz

Sitzungsleitung: Herr Mones (Vorsitzender)

Protokollführung: Sonja Steinbach (Geschäftsstelle LKJA)

TOP 1: Corona-Pandemie: Bericht und Austausch zu tagesaktuellen Themen

→ Protokollanlagen: keine

Gesprächsinhalte:

Herr Mones eröffnet die Sitzung um 14.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Frau Ministerin Ernst berichtet zu tagesaktuellen Themen der Corona-Pandemie und tauscht sich inhaltlich mit den Mitgliedern des LKJA aus. Sie begrüßt inhaltliche Vorschläge zu möglichen (späteren) Öffnungsstrategien im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, diese dürfen gerne eingegeben werden.

Weitere Verabredungen: Die Anfrage zur Beschaffung von Tests für Kindertagespflegepersonen wird geprüft.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über die Tagesordnung

→ Protokollanlagen: keine

Gesprächsinhalte:

Die Beschlussfähigkeit kann festgestellt werden. Zu Beginn der Sitzung sind 26 Mitglieder und 3 Vertretungen stimmberechtigter Mitglieder anwesend.

Es wird beantragt, das Thema „Rechtssicherheit bei Elternbeiträgen“ in die Tagesordnung mitaufzunehmen. Es soll Unter TOP 7 im Bericht des UA Kindertagesbetreuung behandelt werden.

Weitere Verabredungen: Keine.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des LKJA am 16.11.2020

→ Protokollanlagen: Neue Fassung des Protokolls vom 16.11.2020

Gesprächsinhalte:

Zum Protokoll der Sitzung vom 16.11.2020 gibt es seitens der Anwesenden eine Nachfrage zu TOP 2:

Es wird erfragt, ob das Empfehlungspapier „Antworten auf die Herausforderungen des Fachkräftemangels in der Kinder- und Jugendhilfe“ durch das MBS an die Jugendhilfeausschüsse versandt wurde, was bejaht wird.

Frau Schiefelbein bittet um Veröffentlichung auf der Website des LKJA.

Da Protokoll wird mit einer Enthaltung verabschiedet.

Weitere Verabredungen: keine

TOP 4: Beratung und Abstimmung der Geschäftsordnung des LKJA

→ Protokollanlagen: Übersicht Änderungen

Gesprächsinhalte:

Herr Mones stellt die geplanten Änderungen der Geschäftsordnung vor. Die vorgeschlagenen Änderungen basieren auf der rechtlichen Prüfung, die im Nachgang der LKJA-Sitzung am 31.08.2020 erfolgte. Die rechtliche Prüfung zeigte, dass die am 31.08.2020 beschlossene Änderung des § 16 (1) GO LKJA mit § 10 (6) des AGKJHG nicht vereinbar ist. Zu § 16 (4) GO LKJA erfolgte, basierend auf der rechtlichen Prüfung, die Empfehlung einer Klarstellung. Die Ergebnisse dieser Prüfung wurden auf der letzten Sitzung des LKJA am 16.11.2020 vorgestellt und ein Austausch fand dazu statt. Da der LKJA am 16.11.2020 zu diesem Zeitpunkt über keine Beschlussfähigkeit mehr verfügte, wurde der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung vertagt und wird von Herrn Mones erneut zur Abstimmung aufgerufen.

Nach einer inhaltlichen Diskussion erfolgt folgende Abstimmung basierend auf der Beschlussvorlage 78-28-21, geteilt in zwei Abstimmungen:

Es erfolgt zunächst die Abstimmung über § 16 (1) GO LKJA

Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung des LKJA auf Vorschlag des Vorstands:

In § 16 („Unterausschüsse“) wird in (1) „kann“ und „bilden“ eingefügt, „bildet“ wird gestrichen: „Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss kann jeweils zu Beginn seiner Amtszeit folgende Unterausschüsse bilden, die sich an den Handlungsfeldern der Jugendhilfe orientieren: [...]“.

Ergebnis:

Ja: 24

Nein: 0

Enthaltungen: 5

Die Änderung ist damit angenommen.

Daran schließt die Abstimmung zu § 16 (4) GO LKJA an:

Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung des LKJA auf Vorschlag des Vorstands:

In § 16 („Unterausschüsse“) wird in (4) „Mitglied“ und „und das stellvertretende Mitglied“ sowie „müssen“ eingefügt, „muss“ wird gestrichen: „Das vorsitzende Mitglied und das stellvertretende Mitglied eines Unterausschusses müssen Mitglied oder stellvertretendes Mitglied des Landes-Kinder- und Jugendausschusses sein.“

Mittlerweile sind 31 stimmberechtigte Mitglieder und stellvertretend stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Ergebnis:

Ja: 22

Nein: 2

Enthaltungen: 7

Die Änderung ist damit angenommen.

Weitere Verabredungen: Keine.

TOP 5: Herstellung des Benehmens zur Verwaltungsvorschrift zur elektronischen Datenübermittlung - eIDatübVV

→ Protokollanlagen: keine

Gesprächsinhalte:

Frau Wagner stellt die Hintergründe zur geplanten Verwaltungsvorschrift zur elektronischen Datenübermittlung – eIDatübVV vor.

Auf Nachfrage sichert sie Unterstützung durch Beratung von Seiten des MBS zu und sieht hier auch die Verbände in der Pflicht, ihre Trägerstrukturen zu unterstützen.

Das Benehmen wird über die Abstimmung der Beschlussvorlage 81-28-21 vorgenommen:
Zu diesem Zeitpunkt sind 29 stimmberechtigte Mitglieder und stellvertretend stimmberechtigte Mitglieder anwesend

Ergebnis:

Ja: 20

Nein: 1

Enthaltung: 8

Weitere Verabredungen: Keine.

TOP 6: Rahmenbedingungen für gute Ganztagsbetreuung – Positionspapier des LKJA

→ Protokollanlagen: keine

Gesprächsinhalte:

Frau Schiefelbein stellt den Entwurf des Positionspapiers sowie die erfolgte Abstimmung dazu im Unterausschuss Kita vor.

Es besteht der Wunsch, dass die Arbeitsbereiche der Kinder- und Jugendarbeit bzw. der außerschulischen Jugendbildung stärker in dem Papier mitberücksichtigt werden. Aus diesem Grund soll das Papier im Unterausschuss Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit besprochen und ggf. ergänzt werden und in der nächsten Sitzung des LKJA am 26.04.2021 abgestimmt werden.

Weitere Verabredungen: Entwurf des Positionspapiers wird im UA Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit behandelt und ggf. ergänzt.

TOP 7: Berichte aus den Unterausschüssen

→ Protokollanlagen: Keine.

Gesprächsinhalte:

7.1. Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit: BE: Herr Feuerschütz

Es fand ein Austausch mit dem UA HzE zur Beteiligung von jungen Menschen statt.

Weiter hat sich der Unterausschuss mit dem Thema Landes- Kinder- und Jugendbeauftragte/r befasst. Es wird vorgeschlagen, eine Veranstaltung des LKJA zum Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung zu organisieren. Diese sollte vor der Bundestagswahl stattfinden und sich thematisch insbesondere auf politische Bildung von jungen Menschen beziehen. Am 09.08.2021 wird eine Mitarbeiterin aus der Datenschutzbehörde im Unterausschuss zu Gast sein und der UA wird sich mit dem Thema Sozial Netzwerke und deren Nutzung in der Jugendarbeit beschäftigen.

7.2. Kindertagesbetreuung: BE: Frau Schiefelbein

Der UA hat zweimal seit der letzten LKJA-Sitzung getagt. Als stv. Vorsitzende wurden Herr Dr. Einig und Frau Bauer gewählt. Diese Wahl wird hinsichtlich der GO-Konformität im UA geprüft werden. Themen des UA waren und sind: Corona-Pandemie, Kita-Datenbank, Qualitätsmonitoring Kita, Dialog Kitarechtsreform.

Stellungnahmen wurden zu den Themen RL Beschleunigungsprogramm Ganztage, 2. RL Kita-Elternbeitrag Corona 2021 und zum Entwurf RL KIP II – Bildung – Kita U 6 erarbeitet.

Weiter gab es Abstimmungen zur Arbeitshilfe zum Betrieb von Wald- oder Naturkindertageseinrichtungen im Land Brandenburg. Hier hat der UA Kita sich dafür ausgesprochen, dass diese als Arbeitshilfe vom MBS veröffentlicht wird. Dazu gibt es keine Einwände oder Anmerkungen des LKJA.

Frau Schiefelbein erkundigt sich zum Stand der Abstimmung des Vorstands zum Schreiben „Kita-Gesetzes-Novelle 2021 – Rechtssicherheit bei Elternbeiträgen schaffen“. Es wurde mitgeteilt, dass es im Vorstand dazu einen Austausch gab und dass es Einwände gab, so dass kein Vorstandsbeschluss gefasst werden konnte. Der Vorstand hat diesen Vorgang leider nicht weiterverfolgt und bittet um Entschuldigung für das Versäumnis.

Das Schreiben soll als Umlaufbeschluss im LKJA mit einer Frist von 14 Tagen abgestimmt werden. Frau Schiefelbein verweist auf die Dringlichkeit des Themas.

Es wird die Beschlussvorlage 83-38-21 Berufung von Mitgliedern in den UA Kindertagesbetreuung – abgestimmt. Folgender Beschlussvorschlag ergeht:

Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss stimmt dem Vorschlag zu und wählt gemäß § 16 Absatz 3 Geschäftsordnung LKJA Susanne Przybilla (LIGA / DWBO) in den Unterausschuss Kindertagesbetreuung.

Ergebnis:

Ja: 24

Nein: 0

Enthaltung: 4

Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

7.3 Hilfen zur Erziehung: BE: Herr Decker

Am 29.01. hat der UA das letzte Mal getagt. Themen waren: Corona-Pandemie, (digitale) Ausstattung Homeschooling, SGB VIII-Reform. Außerdem wurde das Thema „Beteiligung von jungen Menschen im LKJA“ weiterbearbeitet und Herr John Kaplick vom Kinder- und Jugendhilfe Landesrat zur Wahl in den UA HzE vorgeschlagen. Weiterhin ist die Vertretung der öffentlichen Jugendhilfe im UA offen. Auf der nächsten Sitzung soll der/die stv. Vorsitzende gewählt werden.

Es wird die BVL 82-28-21 mit folgendem Beschlussvorschlag gestimmt: Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss stimmt dem Vorschlag zu und wählt gemäß § 16 Absatz 3 Geschäftsordnung LKJA Maria Schäfer (GEW) in den Unterausschuss Hilfen zur Erziehung.

Ergebnis:

Ja: 27

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

Außerdem wird die BVL 80-28-21 mit folgendem Beschlussvorschlag abgestimmt: Der Landes-Kinder- und Jugendausschuss stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses Hilfen zur Erziehung zu und beruft gemäß § 16 Absatz 6 Geschäftsordnung LKJA Herrn John Kaplick, Kinder- und Jugendhilfe Landesrat in den Unterausschuss Hilfen zur Erziehung.

Ergebnis:

Ja: 24

Nein: 0

Enthaltung: 4

Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

7.4. JJQ: BE: Herr Thiele

Herr Thiele verweist auf die kommende Sitzung am 02.03.2021. Ein Bericht erfolgt in der nächsten Sitzung des LKJA.

Weitere Verabredungen: keine

TOP 8: Bericht der obersten Landesjugendbehörde

→ Protokollanlagen: Präsentation

Herr Baensch berichtet zur Corona Jugendstudie 2020.

Weitere Verabredungen: Es wird angeregt, diese Studie vor der nächsten LKJA-Sitzung mit einem Kreis von Interessierten aus dem LKJA mit Prof. Dr. Sturzbecher näher zu besprechen.

TOP 9: Beratung altersgerechter Beteiligung junger Menschen

→ Protokollanlagen: Präsentation KIJUBB

Gesprächsinhalte:

Frau Hansen berichtet zum Stand und den Arbeitsergebnissen der Adhoc Arbeitsgruppe Beteiligung.

Herr Ringler hält einen Vortrag zur möglichen Beteiligung junger Menschen im LKJA und seinen Ausschüssen. Es findet eine inhaltliche Diskussion dazu statt.

Weitere Verabredungen: Die Unterausschüsse bearbeiten die Ergebnissen der Adhoc Arbeitsgruppe wie geplant weiter. Die Adhoc Arbeitsgruppe soll weiterarbeiten. Das Thema Beteiligung soll bei der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung genommen werden. Das MBSJ nimmt die Frage zur möglichen Ansprache des Schülerbeirats mit, um zu klären, ob hier Synergien zur Zusammenarbeit geschaffen werden können.

TOP 10: Verschiedenes

→ Protokollanlagen: Keine

Gesprächsinhalte:

Der 17. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag findet in diesem Jahr in rein digitaler Form vom 18. – 20.05.2021 statt.

Weitere Verabredungen: Keine.

Herr Mones verabschiedet die Anwesenden und schließt die Sitzung um 17:30 Uhr.

Die nächste Sitzung des Landes-Kinder- und Jugendausschusses findet am Montag, **26.04.2021**, um 14:00 Uhr statt.

gez. Bernhard Mones
Vorsitzender des LKJA

gez. Sonja Steinbach
Protokollführerin